Regest zu Urkunde 5715

1871. Dienstag, den 17. Januar. (1871.) (am 17. Jänner.) — Der K. K. Bezirkshauptmann Aggermann ersucht den Stadtrath zu Bautzen um die freundlichst beschleunigte Auskunft, ob in Bautzen eine Urkunde über die in den 1840er Jahren von Bautzen aus unter den Namen Bürgermeister Kauer – Rentmeister Stiftung 1050 Florenze(?) an die Stadtgemeinde Schlückenau bezahlten Gelder vorliegt, oder was sonst diesfalls aktenmäßig oder in traditionellem Wege vorhanden ist. – Schlückenau.

Papier (Strengelbrauf.) Der Brief. Deutsch. Original. Eigenhändige Unterschr. des Aggermann. Früher aufbewahrt in Weißem Schranke unter F.F. ad No: 1½ (früher Bezeichnung Lit. K.) Jetzt aufbewahrt i. d. Aktenfascikel: Acta die Ablösung der von der hiesigen Kämmerei bisher alljährlich dem Gotteshause Maria zu Schlückenau mit 35 Talern präsitirten Rente betreffend. unter No: 1½ (Schlückenauer Akten d. II.)

Außerhalb der Urk. die Bemerkung:

„praesentirt am [Dienstag, d.] 19. Januar 1871."

darunter: „No: 65 / B. S. R."; unter der Urk: „Bstf(lisch)

Sen[atus] Auskunft zu ertheilen. Bstf(lisch)

am [Sonntag, d.] 23. Januar 1871." u. „Reg.

V. No: 28. z. v. l.

5715

1871. Dienstag, den 24. Januar. (1871.) (den 24. Januar.) — Auf der nächsten Seite: Der Stadtrath zu Bautzen beantwortet das Schreiben des K. K. Bezirkshauptmannschaft zu Schlückenau vom [Dienstag, d.] 17. Januar 1871. x) – Bautzen.

Stadtr. deutsch. Entwurf. Keine Siegel u. keine eigenen Unterschriften.

Heft No: 11½ (Schlückenauer Urkunden d. II.)

x) Vgl. das obenstehende Regest.

Fr. K.

Auf der linken freigelassenen halben Seite am Anfange der Urkunde die Bemerkungen: „1¾ Bogen Raundum u. Copir. M[ülle]r u. Raundum nebst Abschrift der Beilage zur Post gegeben am [Dienstag, d.] 26. Januar 71. Schw[artz]. 2 groschen Porto."